



Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss

Datum: 2.12.2013 **Ort:** Friedrich-Loeffler-Straße 28
Sitzungsbeginn & -Ende : 20:17-22:29Uhr **Pause:**
Sitzungsleiter: Johanna Ehlers **Protokoll:** Tino Reuter

Anwesende Mitglieder: Johanna Ehlers (Vorsitzende), Cassandra Decker (Referentin für Gleichstellung & Studierende mit Kind), Magdalene Majeed (Referentin Veranstaltungen und studentische Kultur), Tino Reuter (Referent für Studium und Lehre), Benjamin Schwarz (Referent für Hochschulpolitik), Madeleine Baumgart (Referentin für Internationales), Till Lüers (Referent für Finanzen), Samira Henke (Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Denise Waschkuhn (Praktikantin), Franziska Meier (Praktikantin), Franziska Schlichkrull, Lea Otte (Co-Referentin für Fachschaften und Gremien), Antje Gärtner (Referentin für Ökologie), Max Pröbsting (Co-Referent für Veranstaltungen und Sport), Lars Schimanski (Co-Referent Finanzen)

Entschuldigt: Marie Bonkowski (Co-Referentin für Hochschulpolitik, politische Bildung und Antirassismus), Jan Düwel (Praktikant)

Unentschuldigt: -

Verspätet: -

Gäste: Milos Rodatos (StuPa-Präsidium), Fabian Schmidt (StuPa), Benedikt Eisele (StuPa),

Tagesordnung:

TOP 1 Formalia

TOP 2 Berichte und Organisatorisches

TOP 3 Auswertung 24 h Vorlesung

TOP 4 Auswertung Aktionen Haushaltsdefizit und Flashmob 11.12

TOP 5 Gremienwahl

TOP 6 Information Blutspende

TOP 7 Weihnachtsglühén

TOP 8 Hochschulinformationstage

TOP 9 Getränke AStA

TOP 10 Sonstiges

TOP 11 Interna

Sitzungsverlauf

1 TOP 1 Formalia

2

3 Der AStA ist mit zwölf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

4

5 Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

6

7 Die Bestätigung des Protokolls vom 25.11.2013 wird auf die nächste Woche verschoben.

8

9

10 TOP 2 Berichte und Organisatorisches

11

12 Referent für Finanzen

13

14 Till hat den Erstentwurf für den Haushaltsplan 2014 erstellt und sich dazu mit
15 verschiedenen Vereinen getroffen (Clubs, Radio, GrIStuF, HSP). Er hat mehrere
16 Finanzanträge bearbeitet und bei der 24H Vorlesung mitgeholfen.

17

18 Co-Referent für Finanzen

19

20 Lars hat E-Mails an Fachschaften verschickt, sich mit dem Fachschaftsrat Nordistik getroffen
21 um Fragen und Probleme zu klären, Höhe der Fachschaftsgelder erfragt, Flyer verteilt und
22 Bürozeit wahrgenommen.

23

24 Referent für Hochschulpolitik

25

26 Benjamin plante die Protestaktion für den 2. Dezember Grundsteinlegung in der Loeffler-
27 Straße, meldet sie an und führte Sie mit durch. Des Weiterem führte er die Grabsteinlegung
28 durch welche am Donnerstag um 18 Uhr statt fand. Hinzu kamen die Aufgaben des
29 Kassenverwalters er rechnete die Erstiwoche mit ab.

30

31 Co-Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

32

33 Die Co-Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat einen Papierflyer für die
34 Grabsteinlegung am 28.11. sowie die Grundsteinlegung am 2.12. erstellt. Darüber hinaus
35 sind entsprechende Artikel auf der AStA-Homepage erstellt worden. Zu den
36 Spendenaktionen „Weihnachten im Schuhkarton“ sowie die Spenden für Syrien sind HP-
37 Artikel erstellt worden und Pressemitteilungen vorbereitet. Auch sind für die Mensa-Beamer
38 drei neue Bilder erstellt worden (Syrien, Schuhkarton, Kandidatensuche Gremienwahlen).
39 Für die 24-h-Vorlesung war die Referentin unterstützend bei der Essenbetreuung tätig und
40 hat Waffelteig vorbereitet. Die Referentin war beim Vortrag „Homophobie im Fußball“, war
41 Flyer verteilen und ist den alltäglichen Arbeiten ihres Referats nachgegangen.

42

43 Referentin für Internationales

44

45 Ein Treffen für die Flursprecher und weitere Werbemaßnahmen wurden besprochen und
46 geplant. Ein Termin mit der Leiterin des International Office wurde geplant. Durch Hilfe beim
47 Aufbau und Betreuung von zwei externen Dozenten wurde die 24-h-Vorlesung unterstützt.

48 Eine Pressemitteilung für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wurde mit der
49 Referentin für Presse und Öffentlichkeit ausgearbeitet. Eine neue Aufgabenplanung für den
50 Praktikanten wurde vorbereitet. Der Antrag auf Fahrtkostenunterstützung für das AStA-
51 Projekt „Regenbogen – Deutsch für alle“ wurde dem Kulturausschuss vorgestellt. In
52 Rücksprache mit der Referentin für Antirassismus wurde besprochen, dass aus dem
53 Fördertopf für Antirassismus und den Spendentopf für das AStA-Projekt ebenfalls eine
54 Förderung von 100 € zur Verfügung gestellt werden kann.

55

56 **Referent für Studium und Lehre**

57

58 Der Referent für Studium und Lehre verbrachte die vergangene Woche komplett mit der
59 Organisation und Durchführung der 24-h-Vorlesung. Dazu plakatierte er zwei mal á 3
60 Stunden und verteilte Flyer an verschiedenen Instituten. Des Weiteren befasste er sich den
61 kompletten Donnerstag mit dem Verfassen seines Redebeitrags für die Vorlesungsreihe. A,
62 Freitag war er unterwegs um den Einkauf für die 24-h-Vorlesung durchzuführen und
63 moderierte diese im Anschluss für 15 Stunden und hielt Nachts um 3 Uhr seinen Vortrag.
64 Außerdem war er am Montag auf einer Gedenkstunde. Des Weiteren führte er in der letzten
65 ordentlichen AStA-Sitzung Protokoll.

66

67 **Referentin für Gleichstellung und Studierende mit Kind**

68

69 **Projekt: Homophobie im Fußball (27.11.13)**

70 Referenten Jan Tölva getroffen und mit ihm den Vertrag fertig gemacht

71 Organisatorisches geregelt

72 die Veranstaltung war mit ca. 70 Leuten sehr gut besucht und der Hörsaal gefüllt

73 **Projekt: Eltern-Kind-Café (29.11.13)**

74 Kuchen und Kekse besorgt

75 mit zwei Eltern und sechs Kindern war das Café mittelmäßig besucht, allerdings regnete es
76 sehr

77 Frau Kornow (ZSB) und die Vertretung von Frau Hallex (ZPA) haben einige aufgekommene
78 Fragen beantwortet

79 **Weitere Tätigkeiten:**

80 bei der 24h-Vorlesung ausgeholfen

81 Asta-Sitzung

82 Geflyert

83 Emails

84 Bürozeit

85

86 **AStA-Vorsitzende**

87

88 Johanna hat Praktikumszeugnisse ausgestellt, an der AG Demo, an der Gedenkveranstaltung
89 Eckhard Rütz, an dem Vortrag Homophobie im Fussball und an der Aktion zum
90 Haushaltsdefizit teilgenommen.

91 Zudem war sie beim Perspektiventag, es hat ein Treffen mit Ulf Alpen von der Blutspende
92 stattgefunden, sie hat mehrere Gespräche zu den StuPa Beschlüssen geführt, hat Werbung
93 für die 24 Stunden Vorlesung gemacht, hat bei dieser einen Vortrag gehalten, war die
94 meiste Zeit anwesend.

95 Sie war bei der Grundsteinlegung und hat in diesem Zusammenhang mit Polzin gesprochen.

96 Zudem hat sie die AStA- Sitzung vor- und nachbereitet, hat sich um allgemeine

97 Verwaltungstätigkeiten und das Tagesgeschäft gekümmert.

98

99 **Co- Referentin für Hochschulpolitik, Politische Bildung und Anti-Rassismus**

100

101 Marie hat in dieser Woche am Vortrag "Homophobie im Fußball", der AG Wahlen und der
102 symbolischen Grabsteinlegung teilgenommen.

103 Auch hat sie beim Auf- und Abbau der 24h Vorlesung geholfen, sowie eine Schicht von 8-
104 18Uhr gehabt.

105 Das Interesse der Studierenden an der Spendensammlung für Syrien steigt mittlerweile,
106 viele Studierende sprechen Marie auf die Aktion an und sichern zu Spenden im Büro vorbei
107 zubringen, einige Spenden sind auch bereits eingetroffen.

108 Seit der letzten AStA Sitzung vertritt Marie auch das Referat für Soziales. Hierfür hat sie
109 Studierende zum Thema Wohnungssuche beraten, sich einen Überblick über die offenen
110 Arbeitsaufträge verschafft und sich überlegt, welche Projekte sie übernehmen wird.

111

112 **Referentin für Ökologie**

113

114 -

115

116 **Referentin für Veranstaltungen und studentische Kultur**

117

118 Magda hat sich um die Organisation, Planung und Durchführung der
119 Haushaltsdefizitaktionen gekümmert. Es gab ein Treffen mit Max und Denise um die
120 kommenden Veranstaltungen abzuklären.

121 Sie war beim Plantreffen für das Klex, hat dafür eine Pressemitteilung und eine Mail an alle
122 Studierende geschrieben um auf die Problematik hinzuweisen.

123 Termine:

124 - 26.11. - StuPa

125 - 27.11. - Veranstaltungsteamtreffen, Blutspende-Treffen

126 - 27.11. - Homophobie im Fußball-Vortrag

127 - 28.11. - Grabniederlegung

128 - 29.11. - 24-Stunden-Vorlesung: Einkauf, Aufbau und Unterstützung

129 - 01.12. - Klex Plantreffen - PM, Mail an alle Studierende

130 - 02.12. - Grundsteinlegung, Besuch der SPD-Parteikonferenz

131

132 **Co-Referent für Veranstaltungen und Sport**

133

134 Max hat neben dem Tagesgeschäft folgende Tätigkeiten ausgeführt:

135 Er plante ein Futsal-, Volleyball- und ein Basketballturnier, um auch unter dem Semester
136 Events anbieten zu können. Dazu nahm er Kontakt zu der Stadt auf, um mögliche
137 Hallenzeiten reservieren zu können.

138 Max half bei der Durchführung der Grabsteinlegung am 28.11..

139

140 **Referentin für Fachschaften und Gremien**

141

142 Lea hat mit dem FSR Wirtschaftswissenschaften telefoniert bezüglich deren Beitritt zur neu-
143 en Wahlordnung. Desweiteren hat sie Tätigkeitsnachweise ausgestellt.

144 Am 27.11. hat sie an der AG Wahlen teilgenommen. Sie hat die Einladungen dafür herausge-
145 schickt, die AG vorbereitet und die teilnehmenden FSRs nach eventuellen Wünschen bezüg-

146 lich der Lokalisation der Wahllokale gefragt.
147 Außerdem war sie am 28.11. beim Fachschaftsrat Philosophie, da diese Fragen zu einer Än-
148 derung ihrer Fachschaftsordnung hatte. Am Abend nahm sie an der Veranstaltung der AG
149 Demo statt, sie half bei der Grabsteinlegung vor dem SPD-Parteibüro mit.
150 Bis zum 29. hat sie 7 Mitglieder und 2 stellvertretende Mitglieder für den Wahlprüfungsaus-
151 schuss gesucht.

152 Am 29.11. fand die 24h-Vorlesung statt. Dabei übernahm Lea eine Schicht von 21.30-3.30
153 Uhr.

154 Am 02.12. um 14.45 Uhr nahm sie an der Mahnwache bei der Grundsteinlegung durch Frau
155 Polzin teil und stellte eine entlassene Dozentin dar.

156

157 **Praktikant Serge**

158

159 1. Donnerstag den 26.11, ich habe in der alten Mensa die Flyer ausgeteilt und eingesammelt
160 ich habe ab. 11:30 Uhr angefangen auszuteilen und ab 13: 45 einzusammeln.

161 Donnerstag 26.11 war ich beim Protokoll zur Unterrichtshospitation,
162 leider hat sie nicht stattgefunden und sollte nochmal diese Woche stattfinden.

163

164 **Praktikantin Denise**

165

166 Denise hat an einem Treffen des Veranstaltungsteams mit Magda und Max teilgenommen.
167 Dabei wurde die Öko-Tanzveranstaltung geplant. Außerdem hat Denise an einem Treffen mit
168 der Blutspende Greifswald teilgenommen. Denise fugiert hier jetzt als Ansprechpartner für
169 Ulf Alpen im AStA und plant mit ihm eine Werbeaktion. Denise hat bei der 24-Stunden-
170 Vorlesung geholfen.

171

172 **Pratikantin Franzi**

173

174 Ich habe mit Franziska zusammen den AStA-Kasten im Audimax gestaltet.

175

176 **Praktikantin Franziska**

177

178 Ich habe am Dienstag, den 26.11., zusammen mit Franzi den Schaukasten vom AStA im
179 Audimax gestaltet. Am Mittwoch habe ich die Mail-Adressen der Fachschaftsräte, die auf
180 der AStA-Seite ausgeschrieben sind, überprüft und notfalls aktualisiert. Außerdem habe ich
181 am Samstag bei der 24-h-Vorlesung mitgeholfen.

182

183 **StuPa-Präsidium**

184

185 Es wurde zum studentischen-Kultur-Konzept gearbeitet. Außerdem wurde die nächste StuPA
186 gearbeitet. Heute war man auf der Aktion bezüglich des Haushaltsdefizits
187 (Grundsteinlegung). Weiter wurde der Diebstahl eines Laptops im Institut für Kirchenmusik
188 bearbeitet.

189

190 **TOP 3 Auswertung 24-Stunden-Vorlesung**

191

192 Johanna: Ich war sehr positiv überrascht über, dass auch gerade die Nachtvorlesungen so
193 gut besucht waren.

194 Bei Frau Bretschneider war auch Alles ruhig.

195

196 Tino: Vielen Dank an Alle Referenten, die die Arbeit zur 24-Stunden-Vorlesung unterstützt
197 haben. Es ist wirklich sehr gut gelaufen und ich habe positives Feedback von den Referenten
198 und den Gästen bekommen.

199 Es war Alles in Allem eine sehr stressige aber runde Veranstaltung.

200

201 **TOP 4 Auswertung Aktionen Haushaltsdefizit und Flashmob 10.12**

202

203 Johanna: Wir hatten viele Aktionen in der letzten Zeit.

204

205 Benni: Wir hatten bei der Aktion zur Grabsteinlegung der Uni waren 70 Menschen
206 anwesend und haben einen kurzen Beitrag im NDR bekommen.

207 Johanna: Heute war eine Aktion zur Grundsteinlegung am neuen Campus. Wir waren rund
208 30 Menschen, haben aber wieder große mediale Präsenz erhalten. Fast Alle regionalen
209 Zeitungen werden darüber berichten.

210 Wir haben im Januar Polzin und Brodtkorb hier. Ich werde versuchen einen gemeinsamen
211 Termin zu finden.

212

213 Es ist geplant, dass ein Wirtschaftsprüfer die finanzielle Lage der Universität überprüfen
214 wird.

215

216 Milos: Es ist geplant, dass dies ein Wirtschaftsprüfungsunternehmen übernehmen wird,
217 dass schon im Hochschulbereich geprüft hat, damit die Zahlen nicht objektiv, aber valide
218 sein werden.

219

220 Johanna: Wir hatten zu jeder Aktion circa fünfzig Teilnehmer und wir halten damit die
221 Diskussion am laufen und das ist unser Hauptanliegen.

222

223 Wir arbeiten gerade an der Aktion am 10.12.2013.

224

225 Wir haben das Projekt Ernst in Bewegung. Ich habe mir überlegt, dass der AStA und die
226 Studierendenschaft das Bildungsministerium mit einer Mail zugespamt wird, welche zum
227 Inhalt hat, dass die Dozenten nicht gekündigt werden sollen. Wir möchten das über die
228 Studierendenschaft realisieren, die dann die Mails jeden Tag an das Bildungsministerium
229 weiterleiten.

230

231 Wir möchten die verschiedenen Initiativen mit in unsere Aktion einbinden um weiter auf
232 das Haushaltsdefizit und die vakanten Stellen hinweisen.

233

234 **TOP 5 Gremienwahl**

235

236 Lea: Für die Gremienwahl muss noch die Werbung rechtzeitig fertig sein und dann auch
237 verteilt werden. Weiter wollten wir noch die Hash-Tag-Frage weiter zu besprechen.

238 Ich hatte mit Herr Grund telefoniert und er meinte, dass von Seite des Rechenzentrums aus
239 nur drei Wahllokale zur Verfügung gestellt werden können.

240

241 Milos: Wir können auch acht nehmen.

242

243 **TOP 6 Information Blutspende**

244

245 Johanna: Da die Blutspendezahlen in Greifswald rückläufig sind, werden wir noch intensiver
246 für die Blutspende werben, damit es keinen Engpass in der Blutversorgung geben wird. Die
247 Blutspende wird dann auch Werbung für uns machen. Z.B. das gegenseitige Teilen von
248 Veranstaltungen bei Facebook.

249

250

251 **TOP 7 Weihnachtsglühén**

252

253 Johanna: Mir wurde berichtet, dass der AStA immer ein Weihnachtsglühén in den letzten
254 Jahren im Uni-Innenhof veranstaltet hat. Da sollte es Glühwein geben. Da ich nun von drei
255 verschiedenen Stellen angesprochen wurde, wann das stattfinden wird, wollte ich fragen,
256 ob wir das dieses Jahr wieder machen wollen. Ich würde es minimalistisch halten.

257

258 Madeleine: Wenn da kein Konzept hinter steht, sehe ich nicht die Notwendigkeit, dass wir
259 das veranstalten sollten.

260

261 Meinungsbild: Dafür 4 Dagegen 3 Enthaltungen 5

262

263 Also findet das Weihnachtsglühén am 18.12.2013 um 18 Uhr statt.

264

265

266 **TOP 8 Hochulinformationstage**

267

268 Vom 8. bis zum 10. Mai finden die Hochschulinformationstage statt, zu welchen wir wieder
269 eingeladen wurden. Werden wir vom AStA gerne neben unserem Informationsstand eine
270 Veranstaltung dazu machen?

271

272 Till: Im letzten Jahr haben sich die Fachschaftsräte auch engagiert, was wir in diesem Jahr
273 auch realisieren sollten. Wir müssten dann nur mit den FSR reden und mit denen
274 absprechen, dass die Schüler als Gasthörer in Veranstaltungen können.

275

276

277 **TOP 9 Getränke AStA**

278

Johanna: Was soll mit der restlichen Bios und Fritz-Cola geschehen? Wir sollten diese
vielleicht für die kommenden Veranstaltungen verwenden.

TOP 10 Sonstiges

Johanna: Was macht der Flyer-Plan?

Tino: Ich kann morgen einsammeln, wenn Jemand austeilt.

TOP 11 Interna

Dieser Tagesordnungspunkt findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Die Sitzung wird um 22:29 Uhr geschlossen.

Gefasste Beschlüsse im Wortlaut
1. X
2. X
Vom AStA bestätigt am: 9.12.2013

